

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Teilnehmungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Natalie Poppel 563 - 5357 563 - 4742 natalie.poppel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	21.01.2015
	Drucks.-Nr.:	VO/1064/15 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
03.03.2015	Ausschuss für Finanzen, Teilnehmungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entscheidung
Jahresabschluss der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr 2013/2014		

Grund der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses in der Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung des Unternehmens wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr 2013/2014 – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht – wird mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 63.449,40 Euro festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 63.449,40 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Beirat wird für das Geschäftsjahr 2013/2014 Entlastung erteilt.
4. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2013/2014 Entlastung erteilt.
5. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2014/2015 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Trost, Rudoba und Partner, Wuppertal, bestellt.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Jahresabschluss

Das Geschäftsjahr der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH beginnt, abweichend vom Kalenderjahr, am 01. August und endet am 31. Juli des darauf folgenden Jahres.

Die Bilanz der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH schließt zum 31.07.2014

in Aktiva und Passiva mit 3.156.266,62 €
(Vorjahr: rd. 2.806 T€) ab.

Der Jahresüberschuss beträgt für 63.449,40 €
das Geschäftsjahr 2013/2014
(Vorjahr: rd. 71 T€).

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Trost, Rudoba und Partner, Wuppertal, hat den vorgelegten Jahresabschluss geprüft und am 10. November 2014 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Ohne Einschränkung des Bestätigungsvermerkes wird allerdings darauf hingewiesen, dass die Gesellschaft ein sogenannter Zuschussbetrieb und somit auf Betriebskostenzuschüsse der Stadt Wuppertal und auf Fördermittel des Landes NRW angewiesen ist. Zudem wird darauf hingewiesen, dass die in Arbeit befindliche Neukonzeptionierung der Aktivitäten des Tanztheaters für die nachhaltige abgesicherte Ausrichtung des Tanztheaters von wesentlicher Bedeutung ist.

Der Beirat der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH hat den Jahresabschluss 2013/2014 in seiner Sitzung am 17. Dezember 2014 zur Kenntnis genommen, beraten und die entsprechenden Empfehlungen an die Gesellschafterversammlung ausgesprochen.

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt zum Bilanzstichtag 31.07.2014 rd. 3.156 T€. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Bilanzsumme damit um rd. 350 T€ gestiegen. Auf der Aktiv-Seite ist dies auf die Zunahme der Forderungen um rd. 557 T€ bei gleichzeitiger Reduzierung der liquiden Mittel (rd. – 259 T€) zurückzuführen.

Auf der Passiv-Seite hat sich das Eigenkapital aufgrund des Jahresüberschusses um rd. 63 T€ gesteigert. Außerdem haben sich die Rückstellungen (+ rd. 174 T€), die Verbindlichkeiten (+ rd. 58 T€) und der Rechnungsabgrenzungsposten (+ rd. 55 T€) erhöht.

Das Eigenkapital der Gesellschaft liegt bei rd. 1.862 T€. Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 59,0% und ist als gut zu bezeichnen.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist für das Geschäftsjahr 2013/2014 einen Jahresüberschuss von rd. 63 T€ aus. Gegenüber dem Wirtschaftsplan, der mit einem ausgeglichenen Ergebnis von 0 T€ abschloss, ist dies eine Verbesserung um rd. 63 T€. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich das Jahresergebnis um rd. 8 T€ verschlechtert.

Die Umsatzerlöse sind dabei geringfügig um rd. 49 T€ gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Auch die sonstigen betrieblichen Erträge sind nur unwesentlich um rd. 5 T€ gestiegen.

Während die Personalkosten nahezu gleich geblieben sind (rd. + 13 T€) stieg der Materialaufwand um rd. 116 T€. Insgesamt bewegt sich die Ertragslage des Unternehmens im Rahmen der Vorjahreswerte.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Demografie-Check

Der Inhalt der Drucksache ist nicht relevant für den Demografie-Check.

Anlagen

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht